

VERBAND KATH. KIRCHENGEMEINDEN IM KREISDEKANAT RHEIN-KREIS NEUSS

- Regionalrendantur West -

Newsletter für die Pfarrer, Kirchenvorstände, Verwaltungsleitungen und Interessierte im
Zuständigkeitsbereich der Regionalrendantur West



Finanz- und Rechnungswesen

- Jahresabschlüsse
- Belege
- Letzte Zahlung in 2020

Kindertagesstätten

- Verpflegungsmodul

Allgemeine Informationen

- Maßnahmen zum Schutz Corona
- Rendanturbetrieb über den Jahreswechsel
-

FINANZ- UND RECHNUNGSWESEN

Jahresabschlüsse

Das erzbistumsweite Projekt „Jahresabschlussoffensive“ ist mit der Besetzung der dafür vorgesehenen drei Stellen in der Regionalrendantur West gestartet. Ziel ist es, bis 2022 alle offenen Jahresabschlüsse aufzuarbeiten, so dass es keine Rückstände mehr gibt. Die Kollegen werden nach der Einarbeitung die vorhandenen Mitarbeiter unterstützen, so dass diese die Jahresabschlüsse fertigstellen können. Dazu wird ein Vorgehen ausgearbeitet, in welcher Reihenfolge die Jahresabschlüsse abgearbeitet werden.

Belegqualität

Die in der Rendantur eingehenden Belege haben eine sehr unterschiedliche Qualität. Teilweise werden die Beleganforderungen

erfüllt, teilweise sind die Belege aber auch nur mit erheblichem Nachfrageaufwand oder überhaupt nicht zu verarbeiten. Aufgrund der anstehenden steuerrechtlichen Veränderungen müssen wir gewährleisten, dass die Vorgaben erfüllt werden. Daher haben wir angefangen fehlerhafte Belege Ihnen in Kopie zurückzusenden und auf die zu korrigierenden Punkte hinzuweisen.

Ergänzend haben wir aus unseren praktischen Erfahrungen das Kontierungsblatt (den Stempel), welches zu jeder Rechnung dazugehört, in Form eines Aufklebers entwickelt. Dies hilft Ihnen bei der richtigen Bearbeitung der Rechnungen und erleichtert uns die effiziente Bearbeitung. Falls Sie Interesse an den Aufklebern haben, melden Sie sich bei Ihrem zuständigen Sachbearbeiter aus dem Finanzbereich.

Bürokassen / Barkassen

Grundsätzlich sind alle Zahlungen einer Kirchengemeinde oder eines KGV unbar abzuwickeln. Dennoch, um den Anforderungen vor Ort gerecht zu werden, eine Barkasse/Bürokasse ist notwendig. Die Einnahmen und Ausgaben werden von den Mitarbeitenden großteils in Kaplan oder KitaPlus abgerechnet, ausgedruckt und der Rendantur zur Weiterverarbeitung übermittelt. Hier wird der gesamte Vorgang dann wiederum manuell in das Finanzsystem eingetippt. Diese Vorgehensweise ist sehr aufwändig, fehleranfällig und führt zu Verzögerungen. Wir haben das EGV auf den Optimierungsbedarf hingewiesen und gebeten,

VERBAND KATH. KIRCHENGEMEINDEN IM KREISDEKANAT RHEIN-KREIS NEUSS

- Regionalrendantur West -

die Systemeinstellungen entsprechend zu konfigurieren und somit zu wesentlich kürzeren Bearbeitungszeiten beizutragen.

RECHNUNGEN – ZAHLUNG

Wir gewährleisten, dass am 23.12.2020 alle Rechnungen, die wir bis zum 16.12.2020 erhalten haben, an die Lieferanten gezahlt werden. Dazu benötigen wir die Rechnungen mit allen notwendigen Angaben (Kontierungsstempel/Kontierungsvorlage). Die Vorlaufzeit ab dem 16.12. benötigen wir, um ggfs. noch Partnerdaten (Lieferant, Bankdaten oder Ähnliches) zentral erfassen zu lassen. Die Kolleginnen und Kollegen der Rendantur und der zuständigen zentralen Stammdatenerfassung sind entsprechend informiert.

KINDERTAGESSTÄTTEN

Verpflegungsverwaltung (Essengeld)

Nach den Vorgaben des EGV sind Essengelder grundsätzlich pauschaliert abzurechnen. Diese Verfahrensweise führt oftmals zu großem Unmut. Der Ausbruch der Corona-Pandemie hat zu einem erhöhten Erfassungsaufwand geführt. Insbesondere bei der Stammdatenerwaltung im EGV ist es zu einem Engpass gekommen. Dadurch entstehen Rückstände, die häufig zu Mahnungen führen. Das scheint jedoch mittlerweile überwunden.

Systemisch soll eine weitere Optimierung vorgenommen werden. Die Essengelder sollen zukünftig aus KitaPlus heraus abgerechnet werden. Mit Hilfe von KitaPLUS wird dann eine guthabenbasierte Essensbestellung mit automatischer Erinnerungsfunktion bei geringem Guthaben für die Eltern per App möglich sein. Somit ist die Verwaltung der Essengelder effizienter möglich.

Ab Januar 2021 starten wir mit der Pilotierungsphase für die Kitas in den Bereichen Bedburg, Elsdorf, Pulheim, Wesseling, Neuss - Rund um die Erftmündung und Neusser-Süden. Ziel ist es, ab dem nächsten Kindergartenjahr (01.08.2021), die flächendeckende Einführung des Portals für alle Kitas.

CORONA

Besprechungen in der Rendantur

Der derzeitige Wiederanstieg der SARS-CoV-2 Infektionszahlen wird wesentlich durch Feierlichkeiten, Zusammenkünfte und Veranstaltungen im öffentlichen und privaten Rahmen verursacht. Eine Beschränkung der Gruppengröße senkt die Zahl an Kontaktpersonen und somit auch die Zahl potenzieller Neuinfektionen.

Aufgrund der aktuellen Entwicklung der Infektionszahlen und und eingeleiteten Maßnahmen sind nach wie vor alle Besprechungen in der Rendantur vorerst abgesagt.

VERBAND KATH. KIRCHENGEMEINDEN IM KREISDEKANAT RHEIN- KREIS NEUSS

- Regionalrendantur West -

RENDANTURBETRIEB BIS ZUM JAHRESWECHSEL

In der Zeit vom 27.12.2020 bis zum 31.12.2020 ist der Rendanturbetrieb eingestellt. Unter der Berücksichtigung der Feiertage und der Wochenenden beginnt der Rendanturbetrieb dann am 04.01.2021. Bitte beachten Sie die Ausführungen im Bereich "Rechnungen – Zahlungen".

UND GANZ ZUM SCHLUSS

Wir blicken zurück auf ein sehr ereignisreiches Jahr 2020. Vieles hat sich verändert. Aus drei Standorten ist mittlerweile ein Standort in Grevenbroich geworden, einige Mitarbeitende haben uns zu anderen kirchlichen Arbeitgebern verlassen oder sind aus Altersgründen ausgeschieden. Wir konnten viele neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewinnen und blicken zuversichtlich auf das kommende Jahr.

Danken möchten wir Ihnen herzlich für die Zusammenarbeit in diesem besonderen Jahr 2020, auch weil wir wissen, wie schwierig die Gegebenheiten bei Ihnen vor Ort sind.

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Adventzeit, ein frohes Weihnachtsfest und gesundes und glückliches neues Jahr 2021.

Grevenbroich, 14.12.2020



Gerd Klasen
(Rendanturleiter)